

<b>Vergabe Nr.:</b>		
Vergabeart		
<input type="checkbox"/>	Öffentliche Ausschreibung	
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung	
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb	
<input type="checkbox"/>	Verhandlungsvergabe	
Ablauf der Angebotsfrist		
	um	Uhr
Bindefrist endet am:		

## Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Bezeichnung der Leistung

Maßnahme

Leistung

### Anlagen:

#### A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- ☐ 632 Bewerbungsbedingungen
- ☐ 226 Mindestanforderungen an Nebenangebote
- ☐ 227 Zuschlagskriterien
- ☐ 1-DSGVO

#### B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- ☐ Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
- ☐ 634 Besondere Vertragsbedingungen
- ☐ 635 Zusätzliche Vertragsbedingungen
- ☐ 231 Vereinbarung Tariftreue der Stadt Wolfsburg (NTVerG)
- ☐ 244 Datenverarbeitung
- ☐

#### C) die ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- ☐ 633 Angebotsschreiben
- ☐ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- ☐
- ☐

**D) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:**

- ☐ 124-LD Eigenerklärung zur Eignung
- ☐ 233 Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen
- ☐ 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☐ 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- ☐ 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- ☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☐ Erklärung nach NKernVO

**1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung zu vergeben.**

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt

- ☐ elektronisch über die Vergabeplattform
- ☐ auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- ☐ in Kombination: bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabeplattform, danach schriftlich, in Textform oder elektronisch über die Vergabeplattform

**3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)**

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nr. 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

**3.1 Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- ☐ siehe (Auftrags)Bekanntmachung
- ☐

**3.2 Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:**

- ☐ siehe Auftragsbekanntmachung
- ☐ Vereinbarung Tariftreue der Stadt Wolfsburg zwischen AN und NU (NTVerG), Formblatt 232
- ☐ Zertifikat bzw. Einzelnachweis entsprechend der Erklärung im Formblatt 248
- ☐

**4 Losweise Vergabe**

- ☐ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
  - ☐ nur für ein Los
  - ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**5 Nebenangebote**

**5.1** ☐ Nebenangebote sind nicht zugelassen; Nr. 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.

**5.2** ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nr. 4 der Bewerbungsbedingungen) -ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Nachlässe mit Bedingungen beinhalten -

- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
  - ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
  - ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
    - ☐

## 6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☐ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien.

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 v. H. eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wird, ebenso wirtschaftlich wie eine anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt. Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

## 7 Zugelassene Angebotsabgabe

☐ Elektronisch

☐ in Textform   ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel   ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

☐ Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe "Angebot für ... (Vergabenummer, Baumaßnahme, Leistung)" zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

Bei Differenzen hinsichtlich der Daten zwischen Kennzettel und Aufforderung zur Abgabe eines Angebots - Formblatt 631 - gelten die Daten des Formblattes. Der Kennzettel ist in diesen Fällen vor Verwendung zu korrigieren.

## 8 Nachprüfungsstelle

9